

800 Flüchtlinge erreichen Italien

Rom. Etwa 800 Einwanderer haben am Donnerstag in fünf Booten die süditalienische Insel Lampedusa erreicht. Das waghalsigste Manöver hatten nach Angaben der Küstenwache in Palermo dabei knapp 340 Menschen hinter sich, die an Bord eines völlig überfüllten Fischerbootes den Hafen der Insel angesteuert hatten. Drei weitere Schiffe seien von der Küstenwache noch auf See abgefangen worden, darunter zwei mit rund 250 und 140 Menschen besetzte Boote. Ein weiteres Flüchtlingsboot legte am Strand der Insel an.

Trotz Lebensgefahr versuchen immer mehr Menschen aus verarmten und von Kriegen geschüttelten afrikanischen Regionen das abgeschottete Europa zu erreichen. Die Einwanderer wagen in meist viel zu kleinen und nicht hochseetauglichen Booten die gefährliche Überfahrt von Afrika. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/110039.800-fluechtlinge-erreichen-italien.html>